

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Dorothea Wiepcke
Stadtrat Johann Sauerer
Stadtrat Sebastian Schall
Stadträtin Alexandra Gaßmann

ANTRAG

21.08.2019

Zu dritt geht es schneller als allein

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München prüft die Einführung sog. HOV-Lanes als Sonderfahrstreifen für Fahrgemeinschaften sowie Kraftfahrzeugen mit alternativen Antrieben (E-Mobilität, Brennstoffzelle) im Berufsverkehr auf Busspuren.

Begründung:

Um den motorisierten Individualverkehr zu reduzieren, ermöglicht das BMVI durch gesetzliche Neuerungen noch in diesem Jahr die Freigabe von Busspuren für Pkw oder Krafträdern mit Beiwagen, die mit mindestens 3 Personen besetzt sind. Mit mehreren Personen besetzte Fahrzeuge werden auch als „High Occupancy Vehicles“ (HOV) bezeichnet. Die Einrichtung sog. HOV-Lanes auf Busspuren ist in vielen Kommunen (z.B. San Francisco, Los Angeles, etc.) weltweit eine der wirkungsvollsten Maßnahme im Hinblick auf den Besetzungsgrad im MIV und stellt damit die stärkste Fördermaßnahme für Fahrgemeinschaften und zur Reduzierung des MIV dar. Unter anderem sind aus anderen Kommunen folgende Ergebnisse durch die Einrichtung von HOV-Lanes bekannt:

- Fahrgemeinschaften erreichen beträchtliche **Fahrzeiterparnisse**,
- **Erhöhung der Anzahl der Fahrgemeinschaften** auf den so ausgewiesenen Streckenabschnitten,
- nachweisliche **Erhöhung des Besetzungsgrades**; verantwortlich sind hierfür Reisezeitgewinne,
- Beitrag zum **Umweltschutz**, da **weniger CO2** pro Jahr ausgestoßen wird.

Initiative:

Dorothea Wiepcke
Stadträtin

Johann Sauerer
Stadtrat

Sebastian Schall
Stadtrat

Alexandra Gaßmann
Stadträtin